

## Maßnahmen auf dem Berliner Platz 1998 - 2003

### 1. Abgeschlossene Maßnahmen

Wann	Was	Beteiligte	Ergebnis	Weitere Planung
Mitte 99	SkaterInnen behindern FußgängerInnen & Geschäftsleute	Anwohner, Bürgerforum Oberbarmen, Stadtverwaltung	Aufstellung von Fahrradbügeln und Handläufen an der Westseite	erledigt
Ende 99	Präsenz der „Freundlichen Wuppertaler“	Caritas in Wuppertal	eingestellt	erledigt
April 01	„Einmischen für Toleranz“	Bürgerforum Oberbarmen, Hauptschule Hügelstr., Kreispolizeibehörde Wuppertal, Jugendeinrichtungen, Diakonie, Stadtverwaltung, (Stadtteilbeauftragter u.a.)	2wöchige Aktion gegen Rechtsradikale; Buttons, Aufkleber, Banner u. persönliche Präsenz	wird bei Bedarf fortgesetzt
Mitte 01 – 03	Honorarkraft im Bereich (Jugend-) Streetwork	Kirchengemeinde Wupperfeld, Diakonie Barmen, CVJM-Oberbarmen, OT-Klingholzberg, Hauptschule Oberbarmen, Stadtverwaltung (Stadtbetrieb Jugend und Freizeit, Stadtteilbeauftragter u.a.)	Wurde aus personellen und inhaltlichen Gründen beendet	erledigt
Dez. 01	Forderung nach einer Polizei-Station	Bezirksvertretung Oberbarmen und weitere politische Gremien	Wurde im Mai 02 abgelehnt	erledigt
Sept. 02	Wanderausstellung zu Flucht & Asyl	Caritas, Diakonie, Ev. Flüchtlingsberatung, Stadtverwaltung (Ressort Zuwanderung und Integration, Stadtteilbeauftragter)	Besuch von ca. 400 Schülern, 100 Konfirmanden	einmalig (erledigt)

201.150  
Thomas Schwarz  
Stadtteilbeauftragter Oberbarmen

08.01.04  
Tel.: - 2140, Fax: - 8490  
e-Mail: thomas.schwarz@stadt.wuppertal.de

<b>Wann</b>	<b>Was</b>	<b>Beteiligte</b>	<b>Ergebnis</b>	<b>Weitere Planung</b>
Okt. 02	Spritzenautomat	Hauptschule Hügelstr., Diakonie Barmen, Gleis 1, AIDS-Hilfe, Stadtverwaltung (Suchtkoordination, Bezirkssozialdienste (BSD) 5 + 7, Stadtteilbeauftragter u.a.)	Anbringung am Gebäude des BSD 7	erledigt

## 2. Laufende Maßnahmen

Wann	Was	Beteiligte	Ergebnis	Weitere Planung
Mai – September (lfd. seit 1998)	Sommeraktionen für Kids	Örtliche Jugendeinrichtungen, Vereine, Diakonisches Werk, Kreispolizeibehörde Wuppertal, Schulen etc.	Aktion wird sehr gut angenommen	Soll fortgesetzt werden (aber Finanzierung 2004 ungeklärt)
1 WE im Sommer (lfd. seit 1998)	Oberbarmen aktiv	Bürgerforum Oberbarmen & Kooperationspartner	Die Aktionen überwiegend für Kinder werden sehr gut angenommen	Soll fortgesetzt werden
Lfd.	Polizei-Präsenz (auch Patenschaft der 10. Hundertschaft)	Kreispolizeibehörde Wuppertal (PI Ost und Bereitschaftspolizei)	Keine offene Dealer-Szene; Kein Hinweis auf Kinderprostitution	Wird lfd. fortgesetzt
Lfd.	(Erwachsenen-) Streetwork im Bereich der Wohnungslosenhilfe	diakonie elberfeld	Kontaktaufnahme 1-2 mal pro Woche; Einleitung diverser Hilfsangebote	Wird lfd. fortgesetzt
Lfd.	(Erwachsenen-) Streetwork im Bereich der Suchtkrankenhilfe f. Abhängige illegaler Drogen	freundes- und förderkreis suchtkrankenhilfe e.V.	Präsenz vor Ort ca. 1 x wöchentlich	Wird lfd. fortgesetzt
Lfd. ab Juni 01	Installierung des AK-Oberbarmen	Bürgerforum Oberbarmen, Hauptschule Hügelstr., Kreispolizeibehörde Wuppertal, Jugendeinrichtungen, Stadtverordnete, Stadtverwaltung, (Stadtteilbeauftragter)	Themenschwerpunkte sind Fragen der Kinder- und Jugendarbeit sowie des Zusammenlebens im Quartier	wird fortgesetzt
Okt. 01 – Juli 02	Konzepterstellung für das künftige „Café Berlin“	beginnend Diakonie Barmen, jetzt Wichernhaus und GESA	Finanzierung in Prüfung	lfd.
seit '98	Gesamtsituation Berliner Platz, hier u.a.: Alternative Aufenthaltsmöglichkeiten, Beschäftigungsangebote, Betreuungsangebote, Reinigung, Präsenz ordnungsrechtlicher Dienste etc.	Steuerungsgruppe zur Verbesserung der Situation auf öffentlichen Straßen und Plätzen	Die Steuerungsgruppe beschäftigt sich laufend mit der Thematik. Seit Einrichtung der Arbeitsgremien vor Ort unterstützt die Steuerungsgruppe diese bei Bedarf bzw. steuert weitere Vorschläge ein.	lfd.

### 3. Weitere sinnvolle Maßnahmen

Wann	Was	Beteiligte	Ergebnis	Weitere Planung
zukünftig wünschenswert	Über die öffentlichen Veranstaltungen hinaus wie: Wochenmarkt, Oberbarmen aktiv, Sommeraktionen, Volksfest... sollte überlegt werden, wie/ob weitere (auch stadtweite) Veranstaltungen mit dem Ziel der positiven Belebung und Imageverbesserung auf den Berliner Platz gebracht werden könnten.	Stadtverwaltung (Stadtmarketing? u.a.), externe Beteiligte je nach Art der Veranstaltung		
zukünftig wünschenswert	Verstärkung zugehender, sozialarbeiterischer Hilfen	Stadtverwaltung und freie Träger (für bestehende Angebote: freundes- und förderkreis suchtkrankenhilfe e.V. und diakonie elberfeld)	momentan von allen beteiligten Organisationen nicht zu leisten	
zukünftig wünschenswert	Verstärkung der Präsenz von Polizei, Kommunalem Ordnungsdienst und 3-S-Kräften (Service, Sauberkeit und Sicherheit) der WSW AG im Rahmen der personellen Möglichkeiten	Kreispolizeibehörde Wuppertal, Stadtverwaltung (Ressort Ordnungsaufgaben), WSW AG (VSG)	momentan von allen beteiligten Organisationen nicht zu leisten	